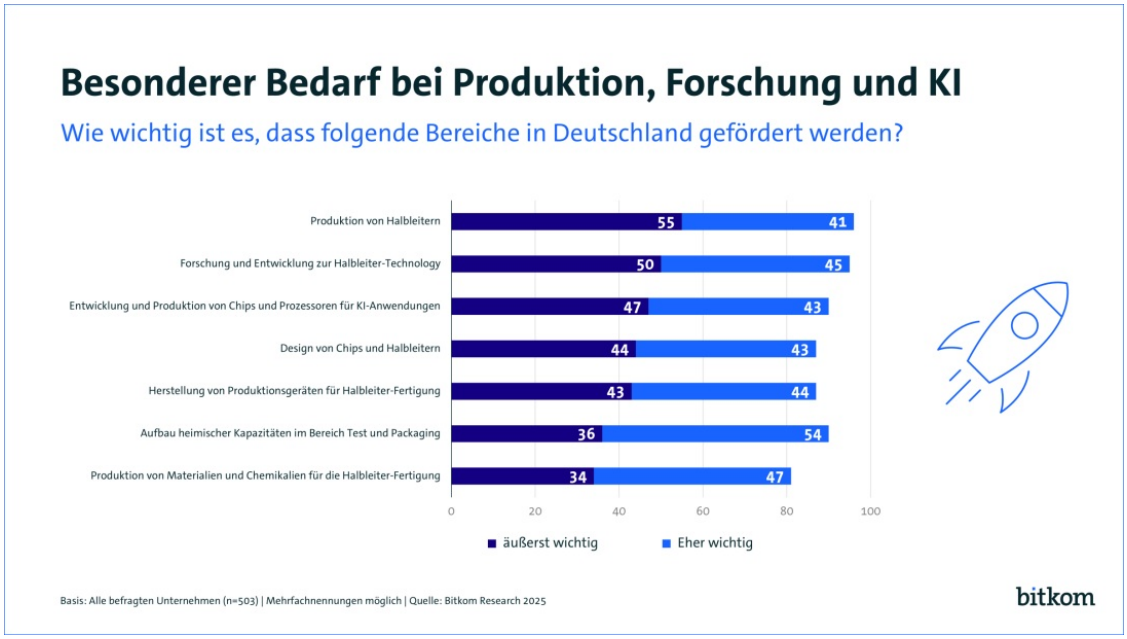
Bitkom e.V. | Presseinformation

Halbleiter: Mehr Produktion, Forschung und Entwicklung aus Deutschland gefordert

- **Große Mehrheit der Unternehmen für Ausweitung heimischer Kapazitäten**
- **86 Prozent fordern mehr Engagement der Politik**
- **Heute Auftaktveranstaltung zur Hightech Agenda Deutschland**



Berlin, 29. Oktober 2025 - Deutschlands Versorgung mit Halbleitern sollte aus Sicht der Wirtschaft deutlich stärker politisch gefördert werden als bislang. So halten 55 Prozent der deutschen Unternehmen, in denen intensiv mit Halbleitern gearbeitet wird, die Förderung der heimischen Produktion für „äußerst wichtig“, weitere 41 Prozent für „eher wichtig“. Für 50 Prozent ist eine Förderung von Forschung und Entwicklung im Bereich Halbleiter „äußerst wichtig“, für weitere 45 Prozent „eher wichtig“. Und 47 Prozent halten die Förderung der Entwicklung und Produktion von Chips und Prozessoren für KI-Anwendungen für „äußerst wichtig“, weitere 43 Prozent finden dies „eher wichtig“. Das sind die Ergebnisse einer repräsentativen Befragung im Auftrag des Digitalverbands Bitkom unter 503 Unternehmen ab 20 Beschäftigten aus verarbeitendem Gewerbe, der IT und Telekommunikation – also Branchen, in denen Halbleiter stark genutzt werden. Die Befragung wurde von Juli bis September 2025 durchgeführt – also vor den aktuellen Lieferengpässen rund um das Unternehmen Nexperia. „Halbleiter sind zum geopolitischen Machtfaktor geworden. Deutschland und Europa müssen gezielt eigene Halbleiterkompetenzen ausbauen, um ihre technologische und wirtschaftliche Handlungsfähigkeit zu sichern“, sagt Bitkom-Präsident Dr. Ralf Wintergerst.

Darüber hinaus halten es insgesamt 90 Prozent für wichtig, dass der Aufbau heimischer Kapazitäten im Bereich Test und Packaging gefördert wird (36 Prozent „äußerst wichtig“, 54 Prozent „eher wichtig“). Eine Förderung des Chipdesigns (insgesamt 87 Prozent), der Herstellung von Produktionsgeräten für die Halbleiter-Fertigung (insgesamt 87 Prozent) und der Produktion von Materialien und Chemikalien hierfür (insgesamt 81 Prozent) wird ebenfalls von einer großen Mehrheit als notwendig erachtet. „Europa braucht wettbewerbsfähige Strukturen entlang der gesamten Halbleiter-Wertschöpfungskette – von Forschung und Design bis Fertigung und Packaging“, betont Wintergerst. „Europa hat mit dem Chips Act und Deutschland mit der Mikroelektronik-Strategie sowie der Hightech Agenda den richtigen Kurs eingeschlagen. Hier kommt es jetzt auf die Umsetzungsgeschwindigkeit und messbare Ergebnisse an.“ Noch bemängeln 86 Prozent der

befragten Unternehmen, die Politik unternehme zu wenig, um die Versorgung mit Halbleitern sicherzustellen. Ebenfalls 86 Prozent halten ein starkes Halbleiter-Ökosystem in Deutschland für wichtig für die nationale Sicherheit.

Kontakt

Nina Paulsen
Pressesprecherin
Telefon: +493027576168
E-Mail: n.paulsen@bitkom.org
Download Pressefoto

Dr. Natalia Stolyarchuk
Division head
Download Pressefoto
Nachricht senden

Hinweis zur Methodik

Grundlage der Angaben ist eine Umfrage, die Bitkom Research im Auftrag des Digitalverband Bitkom durchgeführt hat. Dabei wurden 503 Unternehmen aus verarbeitendem Gewerbe und ITK-Dienstleistungen ab 20 Beschäftigten in Deutschland telefonisch befragt, darunter 457 Unternehmen, die Halbleiter verwenden. Die Befragung fand im Zeitraum von KW 30 bis KW 36 2025 statt. Die Gesamtumfrage ist repräsentativ. Die Fragen lauteten: „Wie wichtig ist es, dass folgende Bereiche in Deutschland gefördert werden?“ und „Inwieweit treffen die folgenden Aussagen auf Ihr Unternehmen bzw. Ihrer Meinung nach zu?“

Direktlink: ***https://www.bitkom.org/Presse/Presseinformation/Halbleiter-Mehr-Produktion-Forschung-Entwicklung-Deutschland***